

Krefeld, 11.09.2020

SWK testet Elektrobus

Die SWK engagiert sich durch einen konsequenten Ausbau ressourcenschonender Mobilitätslösungen für eine klimafreundliche, zukunftsorientierte Stadtentwicklung. Mit ihrer „Sauberen Flotte für Krefeld“ zeigt die SWK, dass sie innovative Mobilitätslösungen zur Vereinigung ökonomischer und ökologischer Ziele vorantreibt. In diesem Zuge testet die SWK, für ein sauberes Krefeld, ab Montag, 14. September, für eine Woche, einen Bus mit Elektroantrieb. Der „Citea SLF-120 Electric“ der Firma VDL aus den Niederlanden ist im Krefelder Stadtgebiet auf den Linien 057 und 051 im Einsatz.

Getestet wird unter anderem die Alltagstauglichkeit im Linienverkehr, besonders interessant sind hier die Daten aus dem Berufs- und Schülerverkehr, denn da ist die Belastung des Fahrzeugs am größten. Ein zentraler Punkt ist hier zum Beispiel die Reichweite und welche äußeren Faktoren beeinflussen die Reichweite. Wie kann der Fahrer zum Beispiel mit seinem Fahrverhalten auf den Energieverbrauch einwirken. Welche Unterschiede gibt es bei den unterschiedlichsten Streckenabschnitten. Diese und noch vielen weiteren Fragen wird die SWK auf den Grund gehen. „Neben all den technischen Daten, die wir nach unserer Testwoche auszuwerten haben, ist es uns natürlich auch genauso wichtig zu wissen, wie kommt der Elektro-Bus bei unseren Kunden an. Schließlich sollen sich unsere Fahrgäste auch im Fahrzeug wohlfühlen,“ sagt David Watola, Leiter Fahrzeugwerkstätten.

Der Bus verfügt über 30 Sitz- und 55 Stehplätze. Der Innenraum ist großzügig aufgeteilt und wird dank Absenkvorrichtung insbesondere auch mobilitätseingeschränkten Personen und Familien mit Kinderwagen gerecht. Der Testbus ist mit vier Videokameras an Bord ausgestattet, so dass der Fahrgastraum jederzeit eingesehen werden kann. Ein zusätzliches Designhighlight ist die mehrfarbige Innenraum Beleuchtung.

Nach dem abgeschlossenen Test, werden alle relevanten Daten ausgewertet und bewertet sowie mit einem früheren Test aus dem vergangenen Jahr verglichen. Wann die SWK-Flotte durch Busse mit Elektroantrieb erweitert wird steht noch nicht fest. Als nächstes plant die SWK einen Test von Bussen mit Wasserstoff als Antriebsmöglichkeit.

TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)
02151 98-2570

Anke Friedrichs
- 4255

Dirk Höstermann
- 2583

Michael Paßon
- 1904